Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1882

352 (24.12.1882) Zweites Blatt

karlsruher Tagblatt.

Mr. 352. 3weites Blatt.

Sonntag ben 24. Dezember

Befanntmachung.

Dr. 32863. Die Statistif ber Landwirthschaft, hier bie Berichte über ben Ernbteansfall bes Jahres 1882 betreffend. Die Gemeinderathe bes Umtsbezirts erhalten mit nachfter Boft bie Formulare für ben Ernbiebericht für 1882 in je 3 Exemplaren, wovon bas eine als Concept benüßt werben fann, bas zweite nach erfolgter Ausfullung wieber anber vorzulegen, und bas britte als Duplicat bes Berichts in ber Gemeinberegiftratur aufzubemahren ift.

Bu ber Sigung in welcher bie Erstattung bes Ernbteberichts geschehen wirb, find bie tuchtigften Landwirthe bes Orts, namentlich folde, welche über ihre landwirthichaftlichen Gintommens- und Ausgabeverhaltniffe Buch- und Rechnung gu führen pflegen, beiguziehen.

Dieje Cachverftanbigen haben auch ben Bericht mitzuunterzeichnen.

Bugleich wird bem Gemeinberath Antelingen bemerkt, bag fur bie abgefonberte Gemartung Dagau ein besonberer Ernbtebericht aufgeftellt

Das Gleiche gilt filr ben Gemeinberath Blantenloch bezüglich ber Gemartung Stutenfee und für ben Gemeinberath Bulach bezüglich ber Gemarfung Scheibenharbt, fowie für ben Gemeinberath Liebolsheim bezüglich ber Gemarfung Dettenheim.

Der Erlebigung biefer Auflage wird langftens bis jum 6. Januar 1883 entgegengefeben.

Rarlerube , ben 16. Dezember 1882.

Großh. Bezirksamt.

Eichborn.

Befanntmachung.

Nr. 33054. Die Feststellung ber Umlagen zum Bollzug bes Gesetzes vom 30. Januar 1879 über bie Entschäbigung für die auf polizeiliche Anordnung getödteten Thiere betreffend.

Un die Gemeinderathe ber Landorte bes diesfeitigen Begirts. Anfählich ber am 10. Januar f. J. ftattfindenden Biebzählung werden Sie auf die §§. 1 und 2 ber Bollzugeberordnung bom 16. Auguft d. J. (Gesenden Berordnungsblatt 1879 Seite 595), "die Entschäbigung ber Besiger von auf polizeiliche Anordnung getöbteten Thieren betreffend", hingewiesen. Den Zählungsliften ist eine Bescheinigung über die geschehene Auflegung beizuheften, worin beurkundet sein nuß, daß bei der Bekanntmachung ausbrudlich barauf bingewiesen murbe, bag bie Lifte für bie Berechnung ber Betrage maggebend fet, welche bon ben Rindbiehe und Pferbebefigern jur Dedung ber Bergütungen für die auf polizeiliche Anordnung getöbteten Thiere entrichtet werden muffen. Die Impressen für die Ortelisten (Form. I.) können von Friedrich Gutich babier bezogen worben.

Rarleruhe, ben 21. Dezember 1882.

Großh. Bezirfsamt. Eichborn.

Befanntmachung.

Rr. 32497. Die Maul- und Rlauenfeuche in Eggenftein betreffenb.

Bir bringen hiemit jur öffentlichen Renninig, bag in Eggenftein in mehreren Stallungen bie Daul- und Rlauenfeuche ausgebrochen ift. Rarleruhe, ben 16. Dezember 1882. Großh. Bezirfsamt.

Efdborn.

Befanntmachung.

Mr. 32862. Die Biehgahlung betreffenb.

Un die Gemeinderathe ber Landorte bes biesfeitigen Begirts:

Rach Bunbesrathebeschluß vom 16. Oftober I. 3. findet die Biebgablung für bas Jahr 1882 im beutschen Reiche am 10. Januar 1883 ftatt. Die Gemeinberäthe werden unter hinweis auf die früheren die begiglichen Bekanntmachungen noch besonders auf den g. 1 der Berordnung vom 16. August 1879 (Ges. u. B.Bl. S. 595) aufmerkjam gemacht, wornach die Zählungsliften über den Rindvich- und Pferdebestand spätestens 3 Tage nach der Zählung, acht Tage lang auf dem Rathhause zu Zedermanns Einsicht aufzulegen sind. Die Zählungsliften sind sodann gemäß §. 2 genannter Berordnung nach bem Beberegifter gefertigt, fpateftens 14 Tage nach ber Bichgablung anber porgulegen.

Rarieruhe, ben 21. Dezember 1882. Großh. Bezirksamt. Ejdborn.

Das Großh. Bad. Gifenbahnlotterie:Anleben ju 14 Millionen Gulden gegen 35 fl. Loofe bom Jahre 1845 betreffend.

Dr. 9795. Die 148. Gewinnziehung obigen Lotterie-Anlebens, an welcher biejenigen 2000 Loosnummern theilnehmen, welche in ber Serienziehung bom 30. Rovember b. 3. bagu beftimmt worben finb, wirb

Camftag den 30. Dezember 1882, Bormittags von 8 Uhr an,

im Stänbehaus babier unter Leifung einer Großt. Commiffion öffentlich borgenommen werben.

Rarlerube, ben 23. Dezember 1882. Großb. Bad. Gifenbahn: Schuldentilgungefaffe.

Danksagungen.

Dr. 12221. Bon herrn Bantier R. A. Schneiber erhielten wir 100 M. für verfcmite Arme hiefiger Stadt. Für biefe reiche Gabe fprecen wir hiermit unfern verbindlichften Dant aus.

Karlerube, ben 22. Dezember 1882.

Armenrat:

Schnepler.

Dr. 12261. Bon S. B. erhielten wir 20 Mart für bie hiefigen Armen und fprechen für biefe Gabe biermit unfern verbindlichften Dant aus. Karlerube, ben 23. Dezember 1882. Armenrat:

Sonepler.

Bu ber am Buß- und Bettag erhobenen Kollette für firchliche Bauten armer evangelischer Gemeinben unseres Landes ist mir durch die Generalintendanz der Größt. Zivilliste von Seiner Königlichen Hobeit dem Großberz og die Summe von dreihundert Mark zugestellt worden; für welche huldvolle Gabe der ehrerbietigste Dank hiemit ausgesprochen wird.

Karlsruhe, 23. Dezember 1882.

Bekanntmachung. Berfauf von Bauplaten betreffend.

3.1. Mit höherer Ermächtigung wird Samftag den 30. d. M.,
Mach mittags 3 Uhr,
der Banplat Nr. 2 im Quadrat C. des neuen Stadtheiles zwischen der Wörthe, Bismarck, Weste endstraße und Mühlburger Allee auf dem Bureau der unterzeichneten Stelle endgiltig einer Berstelsenung gusseleht

steigerung ausgesetzt. Wir laben die hierzu Lufttragenden mit dem Bemerken ein, daß vom Lageplan und von den Berkaufsbedingungen bei uns Einsicht genommen

Anmeldungen für andere Bauplagankäuse werden bei der Bersteigerung ebenfalls berücksichtigt, wenn bierauf bis zum 29. d. M., Abends 6 Uhr, Angebote bei uns eingereicht sind.
Karlsrube, den 23. Dezember 1882.
Großh. Hofbauant.
3.1. Hem berger.

Wohnungen zu vermiethen

*2.1. Afabemiestraße 22 ist im Hinterhause eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Alkov, Kidhe, Keller, 2 Speicherkammern, Holzstall, Antheil am Waschbaus und Trockenspeicher nehst beller Werkstätte, auf 23. April zu vermiethen.

* Akabemiestraße 30 ist im Seitengebäude eine freundliche, neu hergerichtete Wohnung, bestehend in zwei Zimmern, Küche und Keller 2c., sogleich zu vermiethen. Näheres im Borderhaus im 2. Stock.

*3.1. Kaiserstraße 175 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern nehst Küche, Wassersleitung und sonstigem Zugehör sofort oder auf 23. Januar zu vermiethen. Bu erfragen im Hinterhaus, zwei Treppen hoch links. — Auch sindet baselbst ein Mäbchen, welches zu serviren versieht, eine Stelle.

saelbst ein Wadden, welches zu servien bersteht, eine Stelle.

* Querstraße 33 ist im Hinterhause eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf ben 23. Januar ober sogleich zu vermiethen.

* Schühenstraße 85 ist im Seitenbau eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleichung, Keller und Speicher sofort ober auf 23. April 1883 zu vermiethen.

Wohnungsvermiethung.

21. In dem evang. Pfarrhause der Erdprinzenstraße Nr. 5 ist die Bohnung des untern Stockes, besiehend in 4 Wohnzimmern, Küche, Magdkammer nehst entsprechendem Kellerraum und Holzplatz, auf 23. April 1883 an eine ruhige Familie zu vermiethen. Bon der Bohnung kann in den nächsten 14 Tagen am Rachmittag Einsicht genommen werden und Miethanerbieten sind innerhalb angegebener Zeit in verschlossenen Briesen bei dem in der Stadtsfreche wohnenden Stadtmehner abzugeben.

Evang. Kirchengemeinderath.

Gg. Längin.

Parterre-Wohnung

- Ecke der Seminar- u. Bismarckstrasse von 6 Zimmern und Zugehör mit Garten ist per 23. April zu vermiethen. Näheres bei Müller & Gräff, Seminarstrasse 6, zwischen 1 und 2 Uhr.

Wohnungs-Gefuch.

* Eine ruhige, pünktliche Familie mit einem Kinde jucht auf 23. April t. J. eine Wohnung von 3 geräumigen ober 4 Zimmern nehft Zugehör in einem ruhigen Haufe zu miethen. Stadttheil außershalb der Bahnlinie außgeschlossen. Adressen besliebe man unter X. Z. im Kontor des Tagblattes

Zimmer zu vermiethen

* Kronenstraße 45 sind im 2. Stod zwei schön möblirte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) auf 1. Januar zu vermiethen. Zu erfragen im untern

* Herrenftraße 22 ift ein schon möblirtes Zimmer an einen foliben herrn ober eine Dame sogleich ober auf 1. Januar zu vermiethen. In ersfragen im Seitenbau, eine Stiege hoch rechts.

* Gin größeres, fehr gut möblirtes Bim-mer ift für fogleich vder fpater ju vermie-then: Marienftraße 14 im 2. Stock.

* Zwei fein möblirte, freundliche Zimmer find wegen Wegzug fogleich ober auf 1. Januar 1883 zu vermiethen: Kaiferftraße 138, 2 Treppen hoch.

Dienst-Antrage.

* Auf's Ziel wird ein junges Madchen in Dienft gefucht: Burgerftraße 6 (fleine herrenftraße).

* 3mei Mabden, welche ferviren und puben fonnen, werben fogleich gefucht: Raiferftrage 16.

Madchen, welche selbsistandig gut tochen und bem Sausarbeiten vorsiehen können, ebenso Sausmadden, Spulmadchen finden auf's Biel passende Stellen. Raberes Balbstraße 25 im 2. Stod.

Gine gefunde Schenkamme wird gesucht ober eine Frau, welche ein fünf Monate altes Rind täglich breimal mitstillen kann: Douglasftrage 12.

Röchinnen, 3.1. Rellnerinnen und Küchenmäbchen 2c. finden Stellen durch 3. Müller, Placeur bes Bereins Karlsruher Birthe, Kronenftraße 60.

*2.1. Gin Auhrknecht fann fogleich eintreten : Rintheimerweg 131.

Sellen suchen: Köche, Kellner, tionstöchin, Buffetbamen, Jimmermädchen und einige besser gewandte Kellnerinnen von auswärts durch 3. Müller, Placeur des Bereins Karlstruher Wirthe.

Beichäftigungs-Gefuch. A. hettinger, Schneiber, nimmt Flidarbeit in und außer bem hause an. Bahringerftraße 5 im 4. Stod.

Gefiern wurde ein Wesser und eine Gabel (Christosse) mit eingravirten Buchstaden, in Papier eingewidelt, verloren. Der redliche Finder wird gebeten, solches Zähringerstraße 94 im 3. Stock gegen Erkenntlichkeit abzugeben.

* Berloren wurde Samstag früh vom Mühlburgerthorbahusof, Westends und Viktoriastraße ein Notizbuch (Jagds und Forstslalender) verloren. Abzugeben gegen sehr gnte Belohnung im Kontor des Tagblattes.

23erfaufs-Anzeigen. *2.2. Ein ganz neuer Anzug (Sac) für einen ziemlich starken, großen Mann ist billig zu verkausfen: Walbstraße 54, 3. Stock.

3 u verkaufen: 1 Kanapee, Chiffonnieres, Kommoben mit 4 Schubladen, Waschommoben, Pfeilerschränke von 22 M. an, einthürige Käften, Küchenschränke, massive nußbaumene Mainzer Bettladen, Siroh-, Koßhaar- und Seegrasmatragen von 9 Mark an, Wasch- und Rachtische von 6 M. an, Stroh-, Rohr- u. Bretterstühle, politie Pfeilertische, Küchentische von 3 M. an, 3 Kähtische, Handuckselle, verschied. Fußschemel, ganz aufgerichtete Betten, Spiegel, Küchenhoderle, 1 gestiefter Amerikanerstühl, 1 massive nußbaum. Bettlade nehst Kost, Koßhaarmatrage und Kopspolster (alles neu) billigen Preises: Waldstraße 30.

* Ein Dienstbotenkoffer ift billig zu verlaufen: Kronenftrage 3 im 2. Stod, Borberhaus.

Bu verlaufen find: 1 Puppenzimmer, eingerichtet, 1 fcones Kindersommöden, polirte Bückerschäfte, Kindertischen, Stühle, 2 polirte Holztissen, 1 polirte Weißzeugtästichen, 1 Roßbaarmatrage: Walderte Weißzeugtästichen, 1 Roßbaarmatrage:

Harger Kanarienvögel, icone hochgelbe, bas Baar ju 4 Mart find zu verkaufen: Bahringerstraße 67 im hinterhaus.

Nechte Harzer Kanarienvögel, besten Stammes, St. Andreasberg, schöne Zuchtmeibchen, sind zu haben: Kronenstraße 60, eine Stiege hoch.

* Bu taufen werben gesucht große und kleine Bierflaschen: Bahnhofftrage 16, parterre.

Der Zeichnen: und Zuschneidekurs aum Anfertigen von Damenkleidern nach ber berühmten Methode H. Klemm in Dresden beginnt ben 2. Januar 1883. Bitte höflichst, Anmelbungen balbigft zu machen.

Bilhelmine Pfandler, Rarlernhe, Raiferftrage 74.

Dentiche Schaumweine, franzöf. Champagner,

1/4 und 1/2 Flaschen, befte Marken. Michael Birfch,

Kreugftraße 3.

Num, Arac, Cognac, Absynthe, Curação, Anisette, Crême de Vanille, Menthe & Mocca, Arauter: Wagen: bitter, Persicot, Unis, Pfeffer: mung, Breslauer Kummel, Ge treidekummel, Deußliqueur, Chartreuse, Maraschino, Boonekamp, Kirschenwaffer, Zwetschgen: waffer, Beidelbeergeift, Bach: holderbeergeist, Rum und Arac, Punsch: Effenz, Portwein: und Orangen: Punich: Effenz in verschiedenen Qualitäten zu äußerft billigen Breifen, und von 1 Mark an 5% Rabatt, empfiehlt

G. Schwindt sen., Amalienstraße 34.

Preisgekrönt in Posen 1872, in Wien 1873, in Bremen 1874.

Deutscher Kaiserpunsch

aus ff. alten Burgunderwein aus der Fabrik von

Fr. Nienhaus Nachf. Düsseldorf,

empfehlen sehr:

Fr. Maisch, Grossh, Hoffieferant, Ludwigsplatz 57,

C. Hetzel, Kaiserstrasse 124,

V. Merkle, Kaiserstrasse 160, W. Grimm, Kaiserstrasse 19.

Raiferstübler Wein per Flasche 40 Bf. Steinbacher Wein per Flasche 50 u. 60 Pf. Warkgräfter Wein per Fl. 80 Pf. u. 1 M. Wauerwein per Flasche 1 M. 20 Pf. Uffentbaler per Flasche 1 M. 20 Pf.

Diersteiner, Sochheimer, Braune-berger, Liebfrauenmilch, Markobrunner, Rudesheimer Berg, Scharzhofberger

unter Garantie für acht und Reinheit. Deutsche Schaumweine, als: Sochheimer, Ruenzer, Oppmann und Gilligmüller.

Franz. Champagner von S. Mumm & Cie. und Jules Gilbert empfiehlt billigst

fr. Wickersheim, am fath. Kirchenplat.

Chocolade

bon Ph. Suchard,

schwarz und grün, in Paqueten sowie offen empfiehlt

R. Wolfmüller, Ede ber Rüppurrer= und Werberftraße.

Liquenre n. Asunfchehenzen von Peter Weinbeck (Diffeldorf)

> Christ. Grimm, Kaiserstraße 36.

Pfeffermunz, Kümmel und

per Flasche 60 Pf.

in guter Qualitat, etiquettirt, mit Flasche em-

G. Schwindt sen., Umalienftraße 34.

Wethnachten

empfehle mein gut affortirtes Lager

Hamburger 11. Bremer Cigarren 11. Cigarrillos,

ächt importirte Havanna und Manilla= Cigarretten und Tabake;

ferner:

Champagner, bentsche Schaumweine, ächte Warkgräfter Weine, achte Bordeaux-Weine, Desfert-Weine,

Spirituosen, feine Liqueure, engl. Biscuits.

Kaiferstraße 124.

Aechte Basler Lederli. Brettener Honiglebkuchen, Christbaumlichter, Wachsstöde

Michael Hirsch. Rreugitrage 3.

Native-Austern

frisch eingetroffen bei

Herm. Munding, Raiferstraße 187.

Orangen, Citronen, Tafelobst, Roch: und Backobst, Ruffe, Maronen

empfiehlt

Fr. Kühn,

herrenftrage 16.

Al e ch t e Brettener Honiglebkuchen, Nürnberger Honigkuchen, Basler Leckerli,

ferner: Christbaumlichter in allen Farben und Eintheilungen

Fr. Bengel, Kaiferftraße 122, Gingang Balbftraße.

Auf Christ-Abend: Christstollen, feinster Augelhupf, Strenfielfuchen, murbe Bregeln, mürbe Kuchen.

23. Schmidt, Hofbader, Birkel 29.

in verschiedenen Größen täglich frifch empfiehlt

Karl Schwindt,

Hofbader, Ludwigsplat.

jeber Größe, sowie sonft verschiebenes Weihnachtsbackwerk empfiehlt auf heute bie Feinbackerei Ed. Gartner, Abend frisch

Raiserstraße 111.

nach Bestellung in jeder Größe täglich frisch.

28. Schmidt, hof-Bader, Birtel 29.

Ungarischen Kaifer: Auszug,

feine Aunstmehle zur Weihnachtsbackerei bei befannt billigen Preisen empfiehlt

W. Bauer,

Waldstraße 3.

Mente Giernndeln (eigenes Fabrikat) empfiehlt

4.4.

Bauer,

Bäcker, Balbftraße 3.

Giernudeln, Giernudeln, meine täglich selbstgefertigten, zu Suppe und Gemuse bringe ich auf die Feiertage in empsch-lende Erinnerung zu ben bekannten Preisen, bei Abnahme von 5 Pfund billiger.

A. Dehm, Ede ber Erbprinzen: und Karlfiraße 19.

Rehziemer, Boularden, Rehichlegel, Capaunen, Welichhahnen, Dajen, Enten, Kajanen, Wildenten, Banje, fette, Feldhühner, Ganje, Strafb., Sahnen, 2C. 2C.

empfiehlt billigft Ph. Layh,

Frische Sendung Ustrachan: und Elb. Caviar, Mürnberger Ochfenmaulfalat,

empfiehlt

C. Hetzel.

Raiserstraße 124.

Rieler Sprotten, täglich frisch geränchert:
per 1 Kiste circa 250 Stüd M. 2.00,
per 2 Kisten circa 500 Stüd M. 3.50.
Frische Seefische, ausgeweibet i. Kstu., 84A netto:
Schellsische M. 3.00, Cabeljan M. 3.00,
Dorsch M. 2.75, Schollen M. 2.75
incl. Porto und Nachnahmespesen versendet
10.2. R. Prätzel, Ottensen b. Hamburg.

Trische

find eingetroffen und empfehle folche beftens.

> Gustav Bronner. Ede ber Bahnhof= und Wilhelmftrage.

heute eingetroffen bei

Herm. Munding, Raiserstraße 187.

empfiehlt Fr. Wickershelm,

am fath. Rirchenplat Ropffalat.

Schellfische, Soles, Turbots, Cabeljau, Brat= und Speabudinge, Ruff. und Elb-Caviar, fein marinirte und holl. große Mildner = Saringe,

Ruff. Cardinen, Rollmops, Anchovis, marinirten Mal, Klundern, Gangfifche 2c.

Michael Hirsch. Kreuzstraße 3.

Aur die Rüche empsiehlt über bie Feiertage

Malzacher, Carl Großberg I. Soflieferant,

Junge Sahnen, frang. Boularden, Truthahnen,

Lammftraße 5: Strafganfe, Graten, Enten, Schellfiche.

Frifche Wiener-, Frankfurter Bratund Gottingerwurft.

Schönft gebedelte Gebirgeichneden.

Caglich fuße Rahm-Cafel-Butter.

Aulienne (franz. Suppe) u. diverfe andere Rraftfuppen.

Italienifde und fpanifde Maronen.

Drangen und Citronen.

Deutsche Sehaumweine: franz. Champagner: Ophmann M.3.—. Most Chandon M.5.60.
Siltigmüffer M.3.—. Möderer M.4.65.
Sachbeimer M.3.20. Munm&Gie.M.5.40.
Rheinwein M.2.50. Guft. Gibert M.5.—.
Reidrisch & Cis.M.7.—.

Schone Belich Sahnen, französische Rapaunen, fette Ganfe, Strafburger Brat:Ganfe, ital. Enten und Sahnen 3,3.

empfiehlt L. Pullmann, Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße, und täglich auf bem Markte.

Meger Nindszungen, Bomm. Gänie-Rollbrüfte

in bekannter, vorzüglicher Qualitat wieber eingetroffen bei 3.3. C. Hetzel.

Raiferftraße 124.

empfiehlt Herm. Munding

Raiferstraße 187. Fromage de Brie.

Camembert. Gervais, Roquefort, Edamer, Romadoux, Bondons, Emmenthaler, Münster, Rahm-, Limburger, Parmesan-, Kräuterkäs. Michael Hirsch,

Kreuzfirage 3. Gervais:, nuven, Rafe 2c. Arauter:, Emmenthaler. Renchener Rahm in besten Qualitäten billig bei 2.1.

Fr. Benzel, Raiferftraße 122, Gingang Balbftraße. Sauerfraut, eingemachte Bohnen, Salzgurken

empfiehlt

2.2.

Fr. Kübp.

herrenftraße 16.

Sauerkraut, Salj-Bohnen, eingemachte Ruben, Salz-Gurfen

Martin Stork, Rarlftrage 11.

Sier! Gier! Gier! frische Butter,

Mainzer Handkäse empfiehlt

br. Bailinn.

herrenftrage 16. Freiherrlich v. Gelbened'iches Lager-und Winter-Bier empfiehlt bestens Martin Stork,

Karlftraße 11. Weihnachtsgeschenken empfiehlt fein

Cigarrenlager,

besonders eine Vergismeinnicht und Fatinika in 10 tel, 20 tel und 40 tel verpactt, à 6 Bf. fowie in billigeren und fei= neren Sorten in bester Qualität

Chrift. Grimm, Raiferftraße 36.

Weihnachtsgeschenken empfehlen unfer beftaffortirtes

igarren-Lager von M. 1.80 per 100 Stuck an bis zu ben feinften Gorten.

Konradi& Cie., früher Raiferftraße 36 a, jest Ede der Raifer= n. Donglasftraße 18.

schönfter Sorte per Stud 50 Pfg. Gustav Maenning,

Bähringerftraße 108.

NB. Sonntag bis 5 Uhr Abends geöffnet.

in Bachs, Paraffin und Stearin empfiehlt

R. Wolfmüller. Ede ber Ruppurrer= und Werberftrage.

die befte haltbarfte Sorte von 30 Pfg. an per Stud, ju Beihnachtsgeschenken geeignet,

Ph. Layh, NB. Goldfifchfutter billigft.

Weihnachtslichter.

roth und grun brennenb,

Zündgarn in roth, gelb, grün und weiß zum raschen, sichern und effectvollen Anzünden des Christbaumes in beliebigem Quantum so-

Silberregen (wunderschön), Bligabren Calospinthe-Cromofrene, bengalifder Chriftbaum,

Menheiten biefer Gaison,

Anallerbfen, Salonichwarmer, Balonfrofche und Salonfeuerwerke empfiehlt

Garl Malzacher, Großb. Soflieferant, Lammftrage 5.

Die jo beliebten

slibernen

find in reichster Auswahl zu billigften Preisen vorräthig bei

Robert Weiß, Raiserstraße 215.

Winter-Valetots

empfehle in großartiger Auswahl gu bedeutend ermäßigten Preisen.

N. Breitbarth, 112 Raiserstraße 112.

Baffende Weihnachtsgeschenke: Cravatten, Oberhemben, Foulards, Cachenez, Rragen, Manschetten, Corfetten, Zournuren, Damenbemden, Bettjacken, Beinfleider, Unterrocke, Fichus, Schleifen, Barben, Lavallières. Preise bekannt billig.

Geschwister Anopf. 147 Raiferftraße 147.

Garnirte 20

Mein noch reichhaltiges Lager in nur geschmackvoll garnirten Hitten, darunter eine schöne Auswahl in Sammt-Capothüten, verkaufe bis Weihnachinter dem Selbstkostenpreise. Kinderhüte in grösster Auswahl.

L. P. Drescher, Putz- und Damenhüte-Magazin, Kaiserstrasse 88, neben dem Museum. NB. Ungarnirte Hüte zu Fa-

brikpreisen.

Baden-Württemberg

fel

usverkai

paffenber Weihnachtsgeschenke, als: neu modernfte Spiten-Gar: nituren. Rragen vom billigften Rinderfragen à 7 Pf. bis jum feinsten Spitenkragen, und Garnituren billigst, Schleifen von 5 Bf. an
bis zum feinsten Jabots in Carton
billigst, Barben von ben billigsten å
5 Pf. bis zu ben seinsten GuipureBarben, schwarz, weiß und ereme,
Renheit, sowie verschiedenste schone u.
bochseine Sochen für Weibnachtsgehochfeine Sachen für Weihnachtogeschenke, alles außergewöhnlich billig.

Weiße Vorhangstoffe, ausgezeichnete Qualitaten aller Urt, von ben billigften fachfifden 3wirnvorhängen à 15 Bf. bis zu ben fein-ften englischen und gestickten englischen Borhängen, wirklich empfehlenswerth;

Schürzen, für Frauen und Kinder in farbig, gute Qualität, schwarz und weiß, sehr billig; außerbem

ferner

Berrentragen u. Manichetten, fein Leinen, neueste Façons, Kragen 2-4 M. per Dugend

Um bas Lager zu räumen, alles außerft billig.

Oscar Beier, Ritterftraße 4, gunachft bem Birfel.

Für Jünglinge

empfiehlt in größter Auswahl

Anzüge, Paletots. Joppen

zu bedeutend ermäßigten Preisen

N. Breitbarth, 112 Raiferstraße 112.

Ausverfauf wollener Bettbeden.

Den Rest, worunter noch große weiße, hochrothe, grane, auch einige Kinberbecken, verkaufen wirunter Fabrifpreisen.

Simmelheber & Bier, Kaiserstraße 171.

Sur Weihnachtsgeschenke empfiehlt felbftverfertigte Gummi-Sofenträger

NB. Nuch werben alle Arten Stickereien als: Handsmüßen, Hosenträger, Tabalsbeutel, Turnergürtel u. j. w., garnirt.

Anaben=Unzüge, Anaben=Paletots

von Mt. 5-12

empfiehlt in überraschend großer Unswahl

No BET CHEEDER TO THE 112 Raiferstraße 112.

Det

Shiirzen-Bazar, 68 Raiferstraße 68,

> nächft bem Marttplat, empfiehlt

als paffende Weihnachtsgeschenke:

Schurzen

für Damen und Kinder

von den einfachsten bis zu ben hochfeinften Gorten gu auffal: lend billigen Preifen.

Geichw. Oppenheimer, 68 Raiferstraße 68.

Auf eine große Parthie schwarze Alpacca: Schurgen machen befon= ders aufmerksam.

Unsperfauf

Fortsetung desielben. bei

Rarl Arauth.

2.2. Hof-Vergolder, Ede ber Raifer= und Douglasftrage 18.

Photographie-Rahmen in allen möglichen Arten empfiehlt billigft

Carl Vohl. Staiferftraße 144, nachft der Infanterietaferne.

Mein Lager in weißem und grauem

10.10.

bringe in empfehlenbe Erinnerung. Hainer Bender, Rarlftrage 22.

Wilh. Schlebach.

121 Raiserstraße 121,

6.5. Sandwaschgefäße, ladirt, Klapp:Waschapparate in Guß-

eisen emaillirt, Waschtische, Eviletteneimer. Bascheifner und Kannen, Douche: Apparate. Schwammbader,

Sisbadewannen tc. tc.

selbstverfertigte, folid gearbeitet, von M. 2.70 bis M. 18. —, hohe und niebere mit und ohne Ginrichtung in großer Auswahl.

H. Kothweiler.

Zähringerstraße 82. 2.2.

in reicher Auswahl bei

A. Mader. Kaiserstrasse. 112.

Gratulations- und

100 Stiid von 1 Mt. 20 Bf. an, werden angefertigt, ebenfo find Gratulationsfarten u. Briefe in schöner englischer Schrift und mit Verzierung vorräthig zu haben.

P. Marx, Lithograph,

Amalienstraße 33. Gleichzeitig empfehle mich im Anfertigen von Abreffarten, Tangfarten, Bechfeln, Brieffopfen 2c.

gur Ausschmüdung ber Graber in frischen und getrochneten Blumen in reicher Muswahl bei

Ch. Wilser,

Ede ber Erbpringen= und Karlftrage.

Handelsgärtner, Karlstraße 74, empfiehlt eine große Auswahl blübender Pflanzen, Palmen u. Blattgewächse in nur schöner Waare. Gbenso Blu-men- und Pflanzenforben in schöner und dauerhafter Bufammen:

Niederlage Waldstraße 38.

3.3.

Geschnittene Blumen, als: Rosen. Camelien. Orangen, Narcissen. Neiken etc.

bei

Hiser.

Ede der Erbprinzen= und Karlftraße.

Ein originelles Weihnachtsgeschenk.

Für Kinder ein amüsantes Spielzeug, für
Erwachsene ein komischer Scherz sind: Flöten,
auf welchen Jeder ohne Vorkenntnisse ein Stück blasen kann. Es sind
am Lager: "Nur für Natur". — Boccacio. —
Fatinitza. — Ach du lieber Augustin. —
Angot. — Von meinen Bergen muss ich
scheiden. — Ach, wie ist's möglich dann. —
Letzte Rose. — Pro Stück 1 M. 80 Pf.
Nach auswärts inclusive Verpackung 2 Mark
und Porto.

5.5.

Oscar Laffert & Cie., Karlsruhe i./B.



Weihnachtsgeschent für junge Raufleute.

Vorräthig in allen Buchhhandlungen.

2.2. 3m Berlage bon 3. 3. Reiff in Karleruhe ift ericienen und in allen Buchhandlungen gu

Ratechiemus ber einfachen und boppelten Buch-führung und ber Lebre von ben Conto-Correnten taufmännische Bilbungeanstalten und gum Selbstunterricht von R. Beigel, Handels: lehrer in Strafburg. Preis broch. M 3.

Bilderbücher und Jugendschriften

empfehlen zu billigften Preifen

Müller & Gräff,

Zähringerstraße 94 und Seminarstraße 6.

Gelegenheits-Ufferte Beim Verkauf neuer Instru-mente erhielten wir in Zah-lung einige höchst brauch-bare Tafelklaviere, welche wir (in unserer Fabrik bestens hergerichtet), empfahlen kön hergerichtet) empfehlen kön

nen. Es treffen ferner ein: garantirt solide Pianinos in complettem Eisenrahmen, schon von M. 560.— an, in elegantester Ausstat-tung, ferner Blüttmer-Flügel und Pia-ninos. Vollständiges Sortiment der Karls-ruher Pianoforte-Fabrik von Hermann Vögelin.

Oscar Laffert & Cie., Karl-Friedrichstrasse 32.

Hochfeine gewählte Geschenke.

Wir haben eine Collection Aquarelle (Blumenstücke), semait, keine Reproduc-tionen zum Verkauf erhalten

zu Festgeschenken sich sehr eignende Blätter, von 2 Mark an bis 40 Mark pro Stück. Oscar Laffert & Cie., Karl-Friedrichstrasse 32. 2.2. Friedrichstrasse 32.

2.1. 3m Berlage bon 3. 3. Reiff in Rarl & rube ift foeben erichienen und in allen Buchhand

Motburga, ein Bilb aus Babens Sas genwelt, von B. Glod, Pfarrverweser in Hochhausen a. N. Brojch. Preis 60 Pf. Diefe Brofcure wirb nicht nur jeben Babener, fonbern ch alle Bejuder bes reigenben Redarthales intereffiren.

Bur 400jährigen Jubelfeier von Luthers Geburtsjahr u. Geburts-

Die Predigtweise Luthers, ein Spiegelbilb fur bie moberne Bredigt, von 28. Glod, Pfarrverw. in Hochhausen a. N. Brosch. Preis 30 Pf.

Bock:Bier.

* Bahrend ber Beihnachte-Feiertage empfiehlt einen ausgezeichneten Stoff Bockbier, 1/2 Liter 12 Pfennig,

Cherle zum Pfälzer Sof.

Restauration Saller,

empfiehlt einen sehr guten Beiße und Rothwein sowie einen ausgezeichneten Stoff Fels'ichen Biers. Kalte und warme Speisen zu jeder Tageszeit, wos zu ergebenft einladet

3. Saller.

Menauration (5). islaan,

Wielandtstraße 18, empfiehlt über die Chriftfeiertage einen vorzüglichen Stoff Bockbier aus ber Brauerei bes herrn Bahn babier, wozu ich meine werthen Freunde und Gonner auf's Freundlichfte einlabe.

21 n 3 e i a e. Bahnhoffiraße 28 find für die Feiertage zu haben: franzöf. Ropffalat, Endivie, Nothe Frant, Schwarzwurzeln.

Grunwinkel.

Dienftag beu 26. b. M. (Stephanustag) findet bei Unterzeichnetem Zangmufit ftatt mit gut befettem Orchefter.

Fur gute Speifen, feine Weine und einen guten Stoff Ginner'ichen Lager= und Er= port-Biere ift beftens geforgt und ladet biegu

E. Bauer. zum goldenen Hirsch.

Mühlburg. Ueber bie Feiertage

alle Sorten Wild, Geflügel, Ruchen empfiehlt

Brauerei Wagner.

Eglan, Franerei Durlach.

Dienftag ben 26. Dezember, Aweiter Beibnachtsfeiertag.

ausgeführt von einer Abtheilung bes Bruchfaler Stadtorchefters unter Leitung des Musiklehrers J. Hemberger. Anfang 3 Uhr.

Codes-Anzeige.

* Theilnehmenben Freunden und Befannten widmen wir die Trauernachricht, daß unser einziger lieber Gohn und Bruder, Ontel und Reffe

beute Rachmittag 41/2, Uhr nach schwerem Kranten-lager im Alter von 22 Jahren sanft entschlafen ift. Karlsrube, den 22. Dezember 1882.

barr ein

Berreite Berreite Berreite mäß woll

mü

Ges

wer

20, 2 22. D

22.

Die tranernden Sinterbliebenen. NB. Die Beerbigung findet Sonntag Nachmittag 3 Uhr vom Trauerhause (Marienftraße 41) aus ftatt.

Eggenstein. Todes-Unzeige. * Dem Allmächtigen bat es gefallen, geftern Racht 11 Uhr unfere liebe Mutter und Schwieger:

Marie Margrander, geb. Bachmann, Gefangenwärters: und Amisdieners-Wittwe, im Alter von 84 Jahren zu sich zu rusen. Karlsrube, den 24. Dezember 1882. Die trauernden hinterbliebenen:

Marie Kopf, geb. Margranber, Leopold Kopf, Chorführer. Die Beerbigung findet Sonntag den 24. d. M., Nachmittags 3 Uhr, in Eggenstein vom Haus Nr. 6 aus statt. Dies statt besonderer Anzeige.

Dantfagung. * Für die vielen Beweise aufrichtiger Theilnabme während der Krankheit und bei dem Hinscheiden unseres nun in Gott rubenden Gatten, Baters, Bruders, Schwiegerschnes, Schwagers und Onkels Karl Dertinger, Großt, Bahnverwalter, sür die jahlreichen Blumenspenden sowie für die ehrende Leichenbegleitung sagen wir herzlichen Dank. Karlsruhe, den 24. Dezember 1882.

Die trauernden hinterbliebenen.

Das Reuefte in

Christbaumschmuck und Berzierungen, patentirten Licht: und Baumhaltern, Christbaumlichtern

ist eingetroffen und empfehle ich bas auf's Reichhaltigfte ausgestattete Lager ju ben billigften Preifen.

11.10.

L. Krauth, Waldftraße 10.

roker Alusberko

Wegen Lokal-Wechsel verkaufe ich meine fammtlichen noch vorhandenen Waaren zu enorm billigen Breifen.

Rurg, Beiß: und Bollwaaren:Sandlung,

Ludwigsplat 40a.

2.2

Baden-Württemberg

BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK Dankfagung.

Für die vielen Beweise innigster Theilnahme während der Krankheit und an dem uns so schwer betroffenen Berluste unterer jest in Gott ruhenden lieben Tochter, Schwester und Nichte Rardle und eigenbegängniß und die vielen Blumenspenden, besonders für den erhebenden Grabzesang des Gesangvereins "Waschinenbauer", sprechen wir auf diesem Wege unsern beralichsten

fprechen wir auf biefem Wege unfern berglichften Dant aus.

3m Ramen ber trauernben Sinterbliebenen: Karl Landauer,

Christiana Landauer, geb. Solgle.

Liedertafel.

Montag ben 25. b. M., Abends 8 Uhr, Chrifibaumfeier

mit Glückshafen im Grünen Hof.
Die berehrlichen Mitglieder nebst beren Angeshörigen sind hiezu freundlichst eingeladen.
Einführung gestattet.
Der Vorstand.

Arbeiterbildungs=Verein.
Montag ben 25. b. M., Abends 1/18 Uhr, findet die Christbaumverloofung statt, wozu hiermit die Mitglieder mit Familienangehörigen eingeladen werden. Nur Mitglieder haben Zutritt und find zum Nachweis die Karten vorzuzeigen.
Der Vorstand.

Aatholischer Gelellenverein.

Am St. Stephanustage, Abenbs 1/28 Uhr: Krippenipiel: "Der Stern von Bethlehem"; barnach Chriftbescherung. Hiezu labet freundlichft ein der Borftand. Für die eingegangenen Gaben banten wir berglichft.

Aatholischer Gesellenverein.

4.4. Wir beabsichtigen, auch bieses Jahr unsern Bereinsmitgliedern eine Christbeicherung zu berreiten, und bitten deßhalb die Freunde unseres Bereins und der jungen Handwerfer, und diezu durch freundliche Geschenke, bestehend in zweckmäßigen Gaben oder in Geld, behilstlich sein zu wollen. Kaplan Albert, Präses.

Weihnachtsfeier.

billige

Sämmtliche Herren, welche sich zu ber Ebrist-bescherung in ber Branerei Moninger unter-zeichnet baben, werben freundlicht ersucht, die Gaben ober Gelbbeträge bis längstens Dieustag den 26. d. M. an Wirth Neimeier abzuliefern. * Das Comite.

Erhalten!

* Absicht dankenswerth, aber demuthigend. Erbitte Adresse, wohin Gesandtes seiner Zeit zurückgesandt werden kann.

Trau-Ringe,

maffin in Gold, in größter Auswahl und zu ben billigften Breifen empfiehlt

J. Petry,

Juwelier und Ringfabrifante Bittme, Kaiserstraße 151.

Standesbuchs-Ausjuge.

Chefchließungen:

23. Dez. Josef Anselm von Aue, Detger hier, mit Eli-jabetha Reeb von Muhlburg.
23. " Rutolf Reif von Saufen, Metallbreher hier,

Theobor Ulmer von Ridenbach, Raufmann bier, mit Gofia Lachenauer von Rurnbach.

Geburten: 20. Dez. Lubwig , Bater Alb. Birfd, Raufmann. Todesfälle:

22. Dez. Bitheim Dar Schenermann, Raufmann, lebig, alt 22 Jahre. Brieba, alt 1 Monat 2 Tage, Bater Taglebner karl Kaufmann,

Ludwigsplat 61,

empfiehlt

beste Soniglebkuchen,

eigenes Fabrifat in befannter Gute, ferner Basler Leckerli, Rurnberger Lebkuchen,

feinste Hafelnußlebkuchen, Marzipan, Brenden, Springerle, faftige Mandelbackereien,

Orangen Punfcheffenzen, hochfeine Qualitäten, alle Sorten Liqueure und Spirituofen,

für Renner einen Cognac fine Champagne, Alles in gangen und halben Flaschen,

Chocolade in allen Padungen und Preislagen, Bonbons in allen Gattungen.

Weihnachtsabend vorräthig: auf Torten, Ruchen, Studbackereien, Rugelhopf, Sefenfrange, Weihnachtsstollen.

Feine Holzgalanteriewaaren aller Art, Specialität: Photographie-Rahmen.

Zum Einkauf von

Weihnachtsgeschenken

Ausstellung

ergebenst anzuempfehlen und siehere schöne und reelle Waaren in grösster Auswahl bei billigsten Preisen zu.

Carl Vohl.

Kalserstrasse 144, nächst der Infanteriekaserne.

Feine Seifen, Parfumerien, Kämme, Bürsten etc. etc.

Emil Keller, Juwelier,

Kaiserstraße 167.

bringt für Weihnachts: Geschenke sein großes Lager in Juwelen, Gold: und Silberwaaren, achtem Granat: und Silberschmuck sowie Rorallen gu billigen Preifen in empfehlende Erinnerung.

Isidor Schweizer,

Raiferstraße 110, empfiehlt zu Beihnachtsgeschenken eine große Parthie Rleiderftoffe, moderne Deffins, à 20 Pfennig die frühere Elle, sowie Regenmantel, Tuch: und Bugfins-Reften, lange Binter-Mantel mit Befat von 5 Mark an.

Isidor Schweizer, Kaiserstraße 110.

Baden-Württemberg

BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK

n

Seidenstoffe, Sammt und Atlase in allen Farben, Cachenez, Fonlards, Cravatten, Lavallières, Echarpes, Barben, Taschentücher, Schürzen, Spiken, Damenschleifen empsiehlt zu den billigsten Preisen

Dertinger, Geidenwaarengeschäft, Raiferstraße 153.

Der Laden bleibt geöffnet bis 10 Uhr Abends.

Bum Besuch meiner diefes Jahr bedeutend erweiterten

Weihnachts-Ausstellung



labe ergebenft ein und bemerke, daß sowohl die Spielwaaren als die Christ= baumartitel nur Fabrifpreife find und feinerlei Rabatt gewährt wird.

C. Malzacher, Großh. Hoflieferant, Lammftrage 5.

Ludwig Schweisgut,

Grossh. Hoflieferant.







Goldene Medaille.

Neuerlich eingetroffene

FIULES

von Bechstein, Blüthner und Kaps.

Majolika! Nest-Ausverkauf

gu ausnahmsweise billigen Preifen in ber

Majolita-Kabrit von B. Wagner, herrenftraße 15.

Beiertheim.

mans zum

Stephanstag Allgemeine Tangbeluftigung. Unfang Nachmittage 3 Uhr.

Bogu ergebenft einlabet R. Dörr. Rath. Airmenmunitverein,

Unsern passiven Mitgliedern zur Nachricht, daß am 1. Weihnachtstage im Hauptgottesbienst eine Messe mit Instrumentalbegleitung zur Aufführung

Meu! Für Weihnachten empfohlen

humor und Satire. Gin Buch ber Unterhaltung. Gebichte von

Endwig Dill.
Eleganter Einband. Preis 2 M.
Stuttgart, Berlagsbuchhandlung Greiner &
Pfeiffer.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienftag ben 26. Dezember 23. Borftellung außer Abonnement. Die Dei: stersinger von Rürnberg. Oper in 3 Aufzügen von Richard Waguer. Anfang 6 Uhr. Ende halb 11 Uhr.

Mittwoch ben 27. Dezember. Bierunb= gwanzigfte Borftellung außer Abon-nement. Bum Bortheil ber hiefigen Armen. Bum erften Dale wieberholt: Die Rinder des Rapitain Grant. Schauspiel in 8 Bilbern von Jules Berne und R. Dennery. Deutsch von R. Schelcher. Die zur Hand-lung gehörige Musit von Ernst Spies. Anfang 5 Uhr. Enbe nach halb neun Uhr.

Karlsruher Wochenschau.

Karlbruder 280chenschau.
Großh. Kunsthalle. Gröffnet Sonntag und Mittwoch
11—1 Uhr Borm. und Nachm. 2—4 Uhr.
Kunstverein. Eingang vom Schlosplas bei bem
Botanischen Garten. Geöffnet Sonntag und Mittwoch
Borm. 11—1 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr. Dienstag
und Kreitag: Korm. 11—1 Uhr. Eintrittspreis für
Nichtmitglieder 20 Pf. Reu ausgestellt:
285. Preisgekiönter Entwurf zum Neichstagsgebäube
von Ballot; 8 Blatt Bhotographie aus der
Reichbruderei. Brivateigenihum.
324. Ein Portrait, von N. Dold bier.
325. Studienkopf, von Demselben.
326 Copie nach Rembrandt, von Demselben.
329. Frühjahrsmorgen im Gebirge, von A. von Medel
hier.

330. Motiv vom Obenwald, von 3. Febr bier. 331. Strafe von Glaufen (Gub Tyrol), von Biftor

331. Straße von Clausen (Süb Tyrol), von Bistor Roman bier.

332. Des Kischers Tocker, von H. v. Marschald bier.

Ansftellungen der Landesgewerbehalle. Am Sonntag Vorm. 11—12 Uhr und Rachm. 2—4 Uhr, an Wertiagen Borm. 10—12 Uhr und Nachm.

2—4 Uhr gebistet.
Kür die bleibende Sammlung:

Bon Ib. Neumayer in München: 2 Hauptportal-Webelle und 1 Kensterstock. Wolf.

Borübergehend aus gestellt:

Bon B. Krausbed in Karlsrube: 3 Standuhren und 1 Wanduhr im Nenaissancestyl. Bon W. Kühlten und Renaissancestyl. Bon B. Kühlten und Renaissancestyl. Bon B. Kühlten und Seigrist in Karlsrube: 1 Abortstubt, 1 Bostament.

Bon G. Siegrist in Karlsrube: 1 Spiegelsgrant.
Bon G. Siegrist in Karlsrube: 1 Spiegelsgrant.
Bon G. Landenberger in Stuttgart: 1 farbige Polzintarsia (Morgengebet in der Wüsse darstellend).

Gottesdienft. - 25. Dezember 1882. I. Chriftfeft.

(Alt.)Ratholifche Stadt-Gemeinde.

7 Uhr Morgens Rleine Rirche: erfte bl. Deffe.

8 Uhr Morgens Rleine Rirde: zweite bl. Deffe.

11 Uhr Morgens Rleine Rirde: Dauptgottesbienft: Derr Stadtpfarrer Dert im pfler.

Drud und Berlag ber Chr. Er. Duller'iden hofbuchbandlung, redigirt unter Berantwortlichfeit von 28. Duller in Rarierufe.